

**1368/AB**  
**= Bundesministerium vom 03.06.2020 zu 1413/J (XXVII. GP)** [bmbwf.gv.at](http://bmbwf.gv.at)  
 Bildung, Wissenschaft  
 und Forschung

+43 1 531 20-0  
 Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.223.348

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1413/J-NR/2020 betreffend Fördermittel für Theaterprojekt „Migration erleben“ an Wiener Gymnasium, die die Abg. Ing. Mag. Volker Reifenberger, Kolleginnen und Kollegen am 3. April 2020 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

- *Hat „KulturKontakt Austria“ finanzielle Mittel für das „Theaterprojekt“ „Projekt Migration erleben“ zur Verfügung gestellt?*
  - a. *Wenn ja, in welcher Höhe?*

Nach Auskunft der OeAD-GmbH wurde im Rahmen des Programms „culture connected“ von KulturKontakt/OeAD für das Projekt „Migration erleben“ eine Förderung in Höhe von EUR 1.500 zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 2:

- *Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten des gesamten Projekts?*

Laut Kostenkalkulation, die vom „Theaterverein Ansicht“ bei der Projekteinreichung bei Kulturkontakt Austria/OeAD angegeben wurde, belaufen sich die Kosten auf insgesamt EUR 5.500.

Zu Frage 3:

- *Werden die Fördermittel im Falle einer Beendigung der Partnerschaft vom Theaterverein „Ansicht“ zurückgefordert?*
  - a. *Wenn nein, warum nicht?*

Nein, das Projekt endete wie geplant am 22. Jänner 2020. Es gibt keine „Partnerschaft“ mit dem „Theaterverein Ansicht“. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der

Parlamentarischen Anfrage Nr. 824/J-NR/2020 der anfragestellenden Abg. Hermann Brückl, MA, mit meinem Schreiben vom 3. April 2020 verwiesen.

Wien, 3. Juni 2020

Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

